

Berg,
Alfred

Jahrgang

bis

vom

Landesarchiv Berlin
B Rep. 057-01

Nr.: 893

1AR(RSHA) X 845/65



Günther Nickel
Berlin SO 36

Pb 251

(Name and address of requesting agency)

Berlin Document Center,
U.S. Mission Berlin
APO 742, U.S. Forces

T-URGENTDate: 24. Aug. 1964

It is requested that your records on the following named person be checked:

Name: B e r g , Alfred

Place of birth:

Date of birth:

Occupation:

Present address:

Other information: 1943 SS-Stubaf. -RSHA III B 5 a -

It is understood that the requested information will be supplied at cost to this organization, and that payment will be made when billing is received.

1272758

(Telephone No.)

(Signature)

(This space will be filled in by the Berlin Document Center)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP Master File	___	___	7. SA	___	___	13. NS-Lehrerbund	___	___
2. Applications	___	___	8. OPG	___	___	14. Reichsaerztekammer	___	___
3. PK	___	___	9. RWA	___	___	15. Party Census	___	___
4. SS Officers	___	___	10. EWZ	___	___	16.	___	___
5. RUSHA	___	___	11. Kulturkammer	___	___	17.	___	___
6. Other SS Records	___	___	12. Volksgerichtshof	___	___	18.	___	___

For explanation of abbreviations and terms, see other side.

1/ Ref. Bl. SD # 8141 (SD)

Tel. Buch RS#4 1943, S. 2

2/ Wörling: Schwaner, Friedrich - Frank - Str. 151 - 1937: Reichsschule Berlin

3/ 9.11.35 21 Stuf.

30.7.37 01 Stuf.

20.4.38 41 Stuf.

9.11.39 Stubaf. + 11. Fbr.

4/ Hinweis auf Tätigkeit beim RS#4 (Ans II) vorhanden.

5/ Fotokop. Rf



Fbr. 1/3.

Explanation of Abbreviations and Terms

2. NSDAP membership applicants
3. PK - Partei Korrespondenz (Party Membership Correspondence - files, etc.)
4. SS Officers - Service Records
5. RUSHA - Rasse - und Siedlungshauptamt (SS racial records of those married and marriage applicants)
6. Non-Officer SS, applicants for SS membership, racial records, police members
8. OPG - Oberstes Parteigericht (Supreme Party Court)
9. RWA - Rueckwandereramt (German returnees)
10. EWZ - Einwandererzentrale (Ethnic Germans' immigration and naturalization records)
12. Volksgerichtshof (People's Court)
15. Party census of Berlin 1939

Dienstgrad	Bef.-Dat.	Dienststellung	von	bis	h' amtl.	15.4.35 267 275 15.10.31. 825 857 9. 2.12 1199		Dienststellung	von	bis	h' amtl.
U'Stuf.	9.11.35	32				Alf Berg					
O'Stuf.	30.1.37										
Hpt'Stuf.	20.4.38										
Stubaf.	9.11.39										
O'Stubaf.											
Staf.						Größe: 180	Geburtsort: Jvesden				
Oberf.						44-Z.A. 144625	SA-Sportabzeichen * mit br.				
Brif.		F.i. SD-Hauptamt	9.11.35		*	Winkelträger *					
Gruf.						Coburger Abzeichen	Reitersportabzeichen				
O'Gruf.						Blutorden	Reichssportabzeichen				
						Gold. Parteiabzeichen					
						Totenkopfring *					
						Ehrendegen *					
						Heilungsmittel *					

Ziv.-Strafen:	Familienstand: <i>ang.</i> <i>13.11.37</i>		Beruf: <i>Wahrschaffmeister</i> erlernt		<i>44-Führer</i> jetzt	Parteitätigkeit:	
	Ehefrau: <i>Wittgenstein 22.11.35</i> Mädchenname Geburtstag und -ort		Arbeitgeber:				
	Parteienossin: Tätigkeit in Partei: <i>NSD</i>		Volksschule * 4. Fach-od. Gew.-Schule Handelsschule		Höhere Schule * 0-I Technikum Hochschule * <i>T.H. Dresden</i>		
	Religion: <i>(W.) gottgl.</i> <i>10. A. * 11.37</i>		Fachrichtung: <i>Chemie, Kraftfahrwesen</i>				
44-Strafen:	Kinder: m. w.		Sprachen: * <i>Schwedisch, englisch, französisch</i>		Stellung im Staat (Gemeinde, Behörde, Polizei, Industrie)		
	1.	4.	1.	4.			Führerscheine: * <i>III</i>
	2.	5.	2.	5.			
	3.	6.	3.	6.			
Nationalpol. Erziehungsanstalt für Kinder:		Ahnennachweis:		<i>Lebenslauf *</i>			

Freikorps:	von	bis	Alte Armee:	Auslandtätigkeit: Schweden, 17 mal 6 Wochen, privat
Stahlhelm:			Front:	
Jungdo.:			Dienstgrad:	Leutnant (eingeführt am 20.6.34.)
Hl.:			Gefangenschaft:	Deutsche Kolonien:
SA.: *	15.10.31	25.4.34	Orden und Ehrenzeichen: KKK Ehrenk. (44)	
SA.-Res.:	Leutnant 15.10.34 - 31.3.35		Verw.-Abzeichen:	Besond. sportl. Leistungen:
NSKK:			Kriegsbeschädigt %:	
Ordensburgen:				
SS-Schulen:	von	bis	Reichswehr:	Aufmärsche:
Tölz			Polizei: Grenzschild Jüresden 1930-33 (S.M.G.)	
Braunschweig			Dienstgrad:	
Berne			Reichsheer:	Sonstiges:
Forst			Dienstgrad:	

N. u. S. = Fragebogen

(Von Frauen sinngemäß auszufüllen.)

Name und Vorname des SS-Angehörigen, der für sich oder seine Braut oder Ehefrau den Fragebogen einreicht:

Alf Ragnar Wilhelm B e r g

Dienstgrad: SS-Ostuf. SS-Nr. 267.275

B. B. Nr. 55973

Name (leserlich schreiben): Alf Ragnar Wilhelm B e r g

in H seit 1.5.35 Dienstgrad: SS-Obersturmführer H-Einheit: SD-Hauptamt

in SA von 15. Oktober 31 bis 1.5.35, in HJ von bis

Mitglieds-Nummer in Partei: 825.857 in H: 267.275

geb. am 9.2.1912 zu Dresden-Loschwitz Kreis:

Land: jetzt Alter: 25 Glaubensbel.: gottgl.

Jetziger Wohnsitz: Bernau Wohnung: Reichsschule

Beruf und Berufsstellung: Abt.-Leiter m.d.v.D.e.Ref.i.SD-Hauptamt u. Schulleiter

Wird öffentliche Unterstützung in Anspruch genommen? nein

Liegt Berufswechsel vor? nein

Außerberufliche Fertigkeiten und Berechtigungscheine (z. B. Führerschein, Sportabzeichen, Sportauszeichnung):

Führerschein III, SA-Sportabz. Silber,

Ehrenamtliche Tätigkeit:

Dienst im alten Heer: Truppe von bis

Freikorps von bis

Reichswehr von bis

Schutzpolizei von bis

Neue Wehrmacht von bis

Chef AW Okt. 1933 April 35

Letzter Dienstgrad: Gefreiter d. Res.

Frontkämpfer: bis; verwundet

Orden und Ehrenabzeichen einschl. Rettungsmedaille:

Personenstand (ledig, verwitwet, geschieden - seit wann): ledig

Welcher Konfession ist der Antragsteller? gottgl. die zukünftige Braut (Ehefrau)? evgl.

(Als Konfession wird auch außer dem herkömmlichen jedes andere gottgläubige Bekenntnis angesehen.)

Ist neben der standesamtlichen Trauung eine kirchliche Trauung vorgesehen? Ja - nein.

Hat neben der standesamtlichen Trauung eine kirchliche Trauung stattgefunden? Ja - nein.

Gegebenenfalls nach welcher konfessionellen Form? --

Ist Ehestands-Darlehen beantragt worden? Ja - nein.

Bei welcher Behörde (genaue Anschrift)? --

Wann wurde der Antrag gestellt? --

Wurde das Ehestands-Darlehen bewilligt? Ja - nein.

Soll das Ehestands-Darlehen beantragt werden? Ja - nein.

Bei welcher Behörde (genaue Anschrift)? --

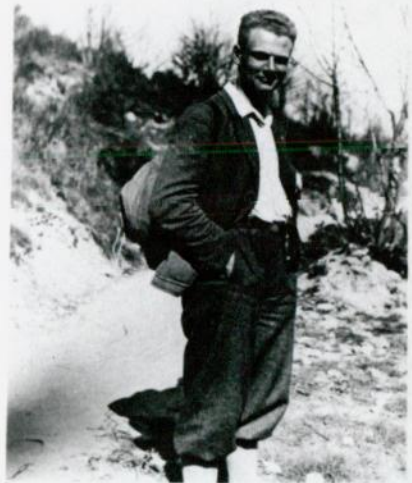
Lebenslauf:

(Ausführlich und eigenhändig mit Tinte geschrieben.)

Ich wurde am 9. II. 1912 als Sohn
des Regl.-Ing. Gen. Carl Günter Ragnar
Brog und seiner Gattin Clara geb.
Bücher zu Dresden - Löffelberg geboren.
und besuchte von Oktober 1918 bis Oktober
1922 die Volksschule zu Dresden - Meißner
Hof, anschließend die Dominikusschule,
Karl-Liebknecht-Gymnasium zu Dresden.
Nachdem ich am 1. 10. 1931 mit dem
Reisepass, Nr. II, abging. Anschließend
besuchte ich bis zum 1. 8. 32/33 die Volksh.
Schule zu Dresden und Händelschule
und Fortbildungsschule. Eintritt 15. Okt. 1931
1932 Koll. Händelschule, Mai/Juni 33 d. d. -
d. d. - Werkstatt nach Dresden, anschließend d. d. -
Hörsaal für Gymnasiallehrer, ab Okt. 33
Lehr. und Koll. Schulleiter d. d. -
Händelschule Kollaboration bis
zur Auflösung des Ges. d. d. -
ab 1. 5. 35 Mitarbeiter im d. d. -
als 44. Offizier, ab Sept. 35 Schulleiter der d. d. -
Gemeinschaft, jetzt Leiter der Reichsschule
Bismarckstr. Berlin als abt. Leiter im d. d. -
Lehrerbund mit der vorläufigen Rück-
haltung als Referent. Ich besuche das
d. d. -
und große Phantasie, unglücklich, französisch

Auf R. W. Nery.

Raum zum Aufleben der Lichtbilder.



Raum zum Aufleben der Lichtbilder.



Nr. 2 Name des leiblichen Vaters: B e r g Vorname: Carl Gustaf Ragnar
Beruf: Dipl.-Ing.Chem. Jähriges Alter: 64 Sterbealter:
Todesursache:
Ueberstandene Krankheiten:

Nr. 3 Geburtsname der Mutter: B u s c h e r Vorname: Ella
Jähriges Alter: 61 Sterbealter:
Todesursache:
Ueberstandene Krankheiten:

Nr. 4 Großvater väterl. Name: B e r g Vorname: Georg Wilhelm
Beruf: Bürochef Jähriges Alter: Sterbealter: 76
Todesursache:
Ueberstandene Krankheiten:

Nr. 5 Großmutter väterl. Name: Gundelius Vorname: Ulrika Charl. Emerentia
Jähriges Alter: Sterbealter: 56
Todesursache:
Ueberstandene Krankheiten:

Nr. 6 Großvater mütterl. Name: B u s c h e r Vorname: Emil
Beruf: Färbereibesitzer Jähriges Alter: Sterbealter: 51
Todesursache: Folgen einer Kriegsverwundung
Ueberstandene Krankheiten:

Nr. 7 Großmutter mütterl. Name: B r i e g l e b Vorname: Ida
Jähriges Alter: Sterbealter: 65
Todesursache:
Ueberstandene Krankheiten:

- a) Ich versichere hiermit, daß ich vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe.
b) Ich bin mir bewußt, daß wissentlich falsche Angaben den Ausschluß aus der H nach sich ziehen.

Bernau, den 30.7. 1937
Ort Datum

Ausberg
Unterschrift
H. H. Offw.

Die Unterschrift der zukünftigen
Chefrau bezieht sich nur auf Punkt a

A b s c h r i f t.
Ha.



L e b e n s l a u f.

6207
des Obertruppführers und Zugführers

Alf Ragnar Wilhelm B e r g.

Jch wurde geboren am 9.2.1912 zu Dresden-WH, als Sohn des Dipl.Jng.Chem.Ragnar Berg und seiner Ehefrau Ella geb.Buscher. Besuchte von Ostern 1918 bis 1922 die Volksschule "Weisser Hirsch", von Ostern 1922 bis 1931 die Dreikönigsschule, Reformrealgymnasium zu Dresden/Neustadt, Reifezeugnis II (gut), Ostern 1931 bis Wintersemester 1932/33 die Sächs.Tech.Hochschule Dresden und studierte: Chemie, Physik, Maschinenkunde, Technologie, technisches Zeichnen und Konstruktionslehre, sämtliche Vorlesungen am Institut für Kraftfahrwesen, 1930 bis 1933 Grenzschutz Sachsen. Hier fünf Kurse als Jnf. und SMG-Unterführer. 15.10.31 in den Sturm 2/108 Dresden, eingetreten, September 1932 Scharführer und stellvertr.Sturmführer, 4 Ausbildungen geleitet, Januar 1933 Truppführer. Mai/Juni 1933 Gruppenführer und SA Zugführer bei der SA-Bereitschaft West, Dresden, Juni /Oktober Kommandosturm Truppenübungsplatz Lager Heuberg. Seit 15. Oktober 1933 Zugführer und stellvertr.Schulleiter bei der SA-Sportschule Heuberg III, jetzt A-Schule Unterböhringen, den Februar Lehrgang 1934 400 Mann selbstständig geführt, Märzlehrgang an die Reichsschule Döberitz kommandiert, Juni als Ausbilder zum Standartenführerlehrgang der Gruppe Südwest nach Villingen (Schwarzwald) kommandiert. 1. Juli 1934 Beförderung zum Obertruppführer. Oktober 1932 Reit und Fahrkurs an der Sächsischen Landesfahr- und Reitschule, Leipzig. September 1934 Führerschein III. Jch spreche Schwedisch, Englisch, Französisch. Unterböhringen, den 18. Februar 1935.

gez. A. B e r g

Zugführer und stellvertr.Schulleiter.

Für die Richtigkeit der Abschrift:

H. Grieb
SS-Untersturmführer.

An den
H-Hauptsturmführer

B e r g , Alf

(H-Nr. 267 275 - SD-Hauptamt)

4-Sturmbannführer

9. November 1939

F.d.R.

gez. H. Himmler

R.
Hunt

4-Gruppenführer

N. O. 4

B3	P.A.				Dobson & Sons		
P1	E.R.						
P2	R.O.					1897	
P3	J.T.						
P4	I.H.						
P5	S.L.						
P6	D.A.L.						

Stettin, den 26. September 1939

An den

Chef des Sicherheitshauptamtes

Betreff:

Beförderungsvorschlag

B e r l i n

- Anlagen: 1. Stammtrollen-Auszug
2. Personalbericht und Beurteilung
3. Selbstgeschriebener Lebenslauf
4. Durchschlag der Beförderung zum Hauptsturmführer
5. Vorschlagsprotokoll
6. Zwei Lichtbilder

Ich bitte, die Beförderung des **SS**-Hauptsturmführer Alf Berg

z. St. Führer des SD-Unterabschnittes Mecklenburg zum

SS-Sturmbarannführer

SS-Nr. 267 275 - Letzte Beförderung: 20. 4. 1938

erwirken zu wollen.

Ich erbitte gleichzeitig

- | | |
|------------------------------|---|
| Ernennung zum Führer | 1. hauptamtlich |
| Beauftragung mit der Führung | 2. Führer des SD-U.A. Mecklenburg |
| Beauftragung m. d. W. d. G. | 3. höchsterreichbarer Dienstgrad:
SS-Standartenführer. |
| Privatanschrift: | Schwerin/Meckl., Friedrich-Franzstr. 151 |

Der SD-Führer des **SS**-Oberabschnittes Nord

[Handwritten Signature]
SS-Standartenführer.

Stettin

, den 1939

- Anmerkung: 1. Originalzeugnisse und Ausweise sind nicht mit einzureichen.
2. Deutliche Schrift, möglichst Schreibmaschine.
3. Die Anlagen 1, 3, 4, 5 und 6 sind nur bei Beförderung zum Sturmführer nötig.
4. Für etwaige zur Beförderung notwendig erachtete Begründung und Weitergabevermerke ist die Rückseite zu benützen.

Personal-Bericht

des SS-Hauptsturmführer Alf Berg SD-Führer Nord
(Dienstgrad) (Vor- und Zuname) (Dienststelle und Einheit)

Mitgl.-Nr. der Partei: 825 857 SS-Ausweis-Nr. 267 275

Seit wann in der Dienststellung: 15. 11. 37 Beförderungsdatum zum letzten Dienstgrad: 20. 4. 38

Geburtstag, Geburtsort (Kreis): 9. 2. 1912 in Dresden

Beruf: 1. erlernter: Student 2. jetziger: SS - Führer

Wohnort: Schwerin/Neckl. Straße: Friedrich-Frankestr. 151

Verheiratet: Ja Mädchenname der Frau: Hildegard Ludwig Kinder: - Konf.: egl.

Hauptamtlich seit: 15. 4. 1935

Vorstrafen: keine

Verletzungen, Verfolgungen und Strafen im Kampfe für die Bewegung: keine

Beurteilung

I. Allgemeine äußere Beurteilung:

1. rassistisches Gesamtbild: nordisch
2. persönliche Haltung: einwandfrei, etwas zu ruhig
3. Auftreten und Benehmen in und außer Dienst: korrekt
4. geldliche Verhältnisse: geordnet
5. Familienverhältnisse: geordnet

II. Charaktereigenschaften:

1. allgemeine Charaktereigenschaften: verschlossen
2. geistige Frische: vorhanden
3. Auffassungsvermögen: gut
4. Willenskraft und persönliche Härte: ausgeprägt
5. Wissen und Bildung: über Durchschnitt
6. Lebensauffassung und Urteilsvermögen: gefestigt
7. besondere Vorzüge und Fähigkeiten: ---
8. besondere Mängel und Schwächen: ---

III. Ausbildungsgang (alte Armee, RW., Wehrmacht, Polizei, Sonderkurse H); innegehabte Dienststellung in der H:

s. IV

IV. Grad und Fertigkeit der Ausbildung:

1. im Ordnungsdienst:

1. praktische Kenntnisse:

2. theoretische:

2. im Geländedienst:

1. praktische: war Lehrer an einer Geländeschule des Chef AW.

2. theoretische:

3. im Sport:

1. praktische:

2. theoretische:

3. besitzt Sportabzeichen: SA-Wehrabzeichen, Reichssportabzeichen nicht
(s. Abschrift eines Attestes)

4. Weltanschauung:

1. eigenes Wissen: Durch seine Tätigkeit als Schulleiter der SD-Schule
Bernau großes Wissen.

2. Fähigkeit des Vortragens: gut

3. Einstellung zur nat.-soz. Weltanschauung: gefestigt

5. Fähigkeiten und Kenntnisse im Innendienst, Disziplinarwesen und Verwaltung:

Gesamtbeurteilung: Berg ist ein begabter H-Führer, der seine Dienststellung
voll ausfüllt und der seinen Unterabschnitt gut führt. Hervorzuheben
ist sein ausgezeichnetes Verhältnis zum Gauleiter und Reichsstatthalter,
sowie der anderen Dienststellen in Mecklenburg.

Eignung:

1. geeignet für jetzige Dienststellung ohne Aussicht auf höhere:

2. geeignet für andere Dienststellungen (welche):

Stellungnahme der vorgesetzten Dienststellen:

Um Beförderung zum H-Sturmabführer wird gebeten.

Der SD-Führer des H-Oberabschnittes Nord

Pünny
H-Standartenführer.

Akt Nr.

11.12.44

Umlaufstempel
14.11.44

Meldung

Verbleibt im Block
als Beleg.

Berlin

den 13. Oktober 1944.

Der Sturmbannführer Alf Berg
(Dienstgrad, Name und Vorname)

W-Nr. 267 275

Einheit: RSHA-Amt III

Beruf: W-Führer

Am 1.9.1944 durch W-Obergruppenführer Streiner das

KVK I. Kl. m.Schw. erhalten.

(Dienststempel)

21. NOV. 1944

(Unterschrift, Dienstgrad)

W-Untersuchungsleiter 22. Nov. 1944

1199

Meldung

Alt Nr.

Umschlag		
14.11.44		

An die
44-Personalkartei.

Berlin, den 6. Okt. 1944

Der 44- <u>Stübf. Berg, Alf</u>	44-Nr. <u>264275</u>
(Dienstgrad, Name und Vorname)	
Einheit: <u>RSVH - Auf III</u>	Beruf: <u>44-Führer</u>

meldet, daß ihm am 1.9.44 das
KVK. 1. Kl. m. Schne. verliehen wurde

MEF
22. NOV. 1944

(Dienststempel)

Kunze

(Unterschrift, Dienstgrad)

SS-Obstführer

22. Nov. 1944

1 AR (RSHA) 845/ 65

1. Vermerk

B e r g , dessen derzeitiger Aufenthaltsort bisher nicht festgestellt werden konnte, wird im Tel. Verz. des RSHA von 1943 für III B 5a (Besetzte Gebiete) und in der Ostliste für III B a (Lektorat) benannt. Nach den DC-Unterlagen war B. ab Sept. 1935 Schulleiter der SD-Schule Grunewald und 1937 Leiter der Reichsschule Bernau. 1939 war er dann Führer des SD-UA Mecklenburg. Im Okt. 1944 gehörte er dem Amt III (Deutsche Lebensgebiete) an.

2. Als AR - Sache weglegen.

(Die bisherigen Ermittlungen haben bezgl. B e r g , bzw. der Tätigkeit von III B 5 keine belastenden Erkenntnisse erbracht, so dass z.Zt. auf weitere Nachforschungen verzichtet werden kann.)

B., d. 4. März 1965

